

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich -

Datum: 15.11.2021

Ort: Ratszimmer, Rathaus Grüna, Chemnitzer Straße 109, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:33 Uhr – 21:03 Uhr

Vorsitz: Lutz Neubert

Beschlussfähigkeit

Soll:	13	Ortschaftsräte + Ortsvorsteher
Ist:	09	Ortschaftsräte + Ortsvorsteher

Anwesenheit

Entschuldigt

Herr Steffen Beckmann	Freie Wählervereinigung Grüna	dienstlich
Herr Oliver Leichsenring	Freie Wählervereinigung Grüna	privat
Herr André Mai	Freie Wählervereinigung Grüna	privat
Herr Robert Natzschka	Freie Wählervereinigung Grüna	privat

Vorzeitiges Verlassen

Herr Bernhard Herrmann	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	20:25 Uhr, TOP 7
------------------------	-----------------------	------------------

Ortsvorsteher

Herr Lutz Neubert	Freie Wählervereinigung Grüna
-------------------	-------------------------------

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Richard Aurich	Freie Wählervereinigung Grüna
Herr Jens Bernhardt	Freie Wählervereinigung Grüna
Herr Ronny Bernstein	Freie Wählervereinigung Grüna
Herr Stephan Gleisberg	CDU
Frau Carola Hilkmann	Freie Wählervereinigung Grüna
Frau Diana Rabe	fraktionslos
Herr Hendrik Rottluff	CDU
Herr Mario Schönfeld	DIE LINKE

Schriftführerin

Frau Heike Dybeck

1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

OV Herr Neubert eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates Grüna – öffentlich -, begrüßt die anwesenden Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräte, Frau Billert (Leiterin Grundsatz, Verwaltung), Herrn Hamann (Abteilungsleiter Stadtplanung) sowie Gäste und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung zur Sitzung sowie die

Beschlussfähigkeit mit zehn anwesenden Ortschaftsräten fest.

2 Feststellung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Somit ist die Tagesordnung festgestellt.

3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich - vom 11.10.2021

Zur Niederschrift des Ortschaftsrates Grüna –öffentlich- vom 11.10.2021 sind keine Einwände eingegangen. Sie ist hiermit genehmigt.

4 Informationen zu "Haus Waldquell"

OV Herr Neubert begrüßt Herrn Kaden (Leiter Diakonie Grüna) und bezeichnet das Richtfest des Hauses Waldquell, am heutigen Tag, als historischen Moment für Grüna.

Herr Kaden berichtet vom Richtfest und vom Baufortschritt. Im Juli 2022 sollen planmäßig die Bewohner einziehen. Es werden 25 Wohneinheiten betreutes Wohnen auf drei Etagen zur Verfügung stehen und eine Tagespflege mit 18 Pflegeplätzen.

Die Wohnungen seien bereits alle verkauft.
Herr Kaden reicht Flyer dazu aus.

OV Herr Neubert dankt für die Umsetzung des Projektes.

OR Herr Bernstein fragt nach der Gestaltung des Außengeländes und wie mit dem Teich verfahren werden soll.

Herr Kaden informiert, dass die Investoren den Teich erhalten, neugestalten und behindertengerecht zugänglich machen. Auch für die Öffentlichkeit sei der Bereich zugänglich.

OR Herr Herrmann freut sich über das Projekt in der jetzigen Zeit. Ihm war die Wohnnutzung bisher nicht bewusst und er schlägt vor dies am Objekt sichtbar zu machen.

Herr Kaden sagt, es stünde ein Bauschild da.

OR Herr Aurich bietet die Unterstützung des Ortschaftsrates bei dem Projekt an.

Herr Kaden dankt.

Frau McCabe (Leiterin Diakonie Chemnitz) konnte der Sitzung aus beruflichen Gründen erst später beiwohnen. Zur besseren Übersicht wird ihre Aussage hier aufgeführt.

OV Herr Neubert begrüßt Frau McCabe und unterstreicht die Bedeutung der Sanierung für den Ort.

Frau McCabe freut sich über das Interesse des Gremiums und das Traditionsbewusstsein von Grüna. Das Richtfest sei ein großer Schritt und eine riesige Freude gewesen. Jahrelang sei man mit Investoren im Gespräch gewesen, die nach Begehung des Gebäudes abgesagt haben.

Mit den aktuellen Investoren habe man einen Partner gefunden, der langfristig plane. Dies sei ein großes Glück.

Auch der Denkmalschutz hatte spezielle Sichtweisen.

Der Teich bedeutet vielen Grünaern etwas und das die einzelnen Elemente dort zu einem Ensemble zusammenfinde sei auch ein großer Glücksfall.

Ende des II. Quartals/Anfang III. Quartal soll alles bezugsfertig sein.

Frau McCabe lädt den Ortschaftsrat zur Besichtigung ein.

OV Herr Neubert dankt Frau McCabe und den Mitarbeitern für ihre Arbeit.

Frau McCabe bestätigt, dass die Pflege viel geleistet habe und gibt dies gern weiter.

5 Vorlagen/Antrag an den Stadtrat

5.1 Vorlagen zur Anhörung nach § 67 Abs. 6 SächsGemO

5.1.1 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Nr. 21/17 „Wohnen an der Dorfstraße“

Vorlage: B-205/2021

Einreicher: Dezernat 6/Amt 61

OV Herr Neubert fasst zusammen, dass Herr Hamann bereits an einer Sitzung teilgenommen hatte und auch den öffentlichen Termin im Rathaus wahrnahm. Ebenso war ORätin Frau Hilkmann zugegen.

Herr Hamann erzählt von der regen Teilnahme des öffentlichen Termins. Dazu gab es ein Protokoll. Bisher sei nicht alles umfassend geklärt, dies sei aber normal. Außerhalb der Öffentlichkeit habe es ein Gespräch mit einigen Eigentümern gegeben, was er als positiv bewerte. Es gebe bereits eine kleine überarbeitete Fassung hinsichtlich der Zuordnung der Flächen. An dem ursprünglichen Entwurf werde nicht festgehalten, sondern dieser werde überarbeitet. Ein Thema war die Durchfahrbarkeit des Gebietes. Besonders Fremdverkehr sei nicht gewünscht und werde kritisch gesehen. Man könne die Planung anpassen und einschränken. Er werde vermutlich eine Bebauung geben, die sich an Insellösungen orientiert, wo der Autoverkehr rausgehalten wird.

Der Teich war ein wesentliches Thema. Der Wunsch zur Erhaltung war deutlich. Kritisch wurde die Beeinträchtigung der Natur durch die Bebauung gesehen. Es werden Überprüfungen und Bewertungen stattfinden. Dies sei Thema des weiteren Verfahrens.

Es gebe noch Einzelfragen der Eigentümer. Diese sollen im Verfahren beteiligt werden.

Das Fazit nach der Bürgerbeteiligung sei als positiv zu bewerten, was einen Aufstellungsbeschluss zulasse.

OV Herr Neubert zeigt sich glücklich über die zeitige Bürgerbeteiligung und dankt dafür.

ORätin Frau Hilkmann schließt sich Herrn Hamanns Ausführungen an. Sie hatte die Fragen und zugehörigen Antworten bereits an die Ortschaftsräte gesandt. Sie halte

es ebenso für den richtigen Weg, da die Betroffenen sich einbezogen gefühlt haben. Ihr sei deutlich geworden, dass es keine strikte Ablehnung gebe. Es werde Wert auf lockere Bebauung, wenig Verkehr und die Erhaltung von Teich und Grünflächen gelegt.

Deutlich sei geworden, dass diese Erhaltung nur durch das Gesamtkonzept möglich sei. Wenn die Flächen von den drei Investoren bebaut werden, sei die Erhaltung nicht sicher.

OR Herr Herrmann dankt für das Protokoll von Frau Hilkmann und merkt an, dass der Teich nicht ohne Weiteres totgelegt werden könne, da es Gesetzmäßigkeiten gebe, die dies nicht einfach zulassen. Ihm sei ein komplexes Projekt wichtig. Er würde dem Stückwerk der Wegebeziehungen vom Hexenberg zum Bahnhof nicht seine planerische Zustimmung erteilen.

Auch das geplante öffentliche Gebäude sei wichtig.

Die Beteiligung sei eine vertrauensbildende Kommunikation.

OV Herr Neubert bittet weiterhin um den guten Kontakt und um laufende Informationen.

OV Herr Neubert bittet um Abstimmung.

Herr Hamann dankt für die Zustimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 10

5.1.2 Neufassung der Richtlinie über die finanzielle Förderung von Vereinen und Veranstaltungen in den Ortsteilen Klaffenbach, Kleinolbersdorf-Altenhain, Einsiedel, Euba, Röhrsdorf, Wittgensdorf, Grüna und Mittelbach
Vorlage: B-206/2021 Einreicher: Oberbürgermeister

OV Herr Neubert führt in die Vorlage ein und erteilt Frau Billert das Wort.

Frau Billert erklärt, dass die Vorlage auch auf Zutun der Ortschaftsräte entstanden sei. Sie beinhalte Vereinfachungen, wie die Anhebung der Grenze für den einfachen Antrag von 500 € auf 1.000 €. Die Bürokratie solle entschlackt werden, soweit das möglich ist. Es müssen keine Originalbelege mehr eingereicht werden. Diese sind nur für Stichproben nötig.

Eine Änderung werde noch eingebracht. In der Vorlage sei von Ortsteilen die Rede. Die Formulierung werde in Ortschaften geändert.

Bisher gab es von den Vorberatungen in den Ortschaften gutes Feedback.

Die Anträge werden als Muster von der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

In dem Zusammenhang weist Frau Billert auf die fehlenden Anträge auf Zuschuss für das Jahr 2021 aus Grüna hin und verliest die betreffenden Vereine, als Information für den Ortschaftsrat.

OV Herr Neubert dankt für die Ausführungen und die berechtigte Rüge.

OV Herr Neubert bittet um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 10

5.2 Vorlagen/Antrag zur Einbeziehung

5.2.1 Neufassung der Satzung der Stadt Chemnitz über die Vermeidung, Verwertung und Beseitigung von Abfällen (Abfallsatzung) **Vorlage: B-192/2021 Einreicher: Dezernat 3/ASR**

OV Herr Neubert informiert über ein Schreiben des ASR, in dem die Nichtteilnahme an den Ortschaftsratssitzungen mitgeteilt wurde. Auch wären die Ortschaften zur Einbeziehung nicht tangiert. Dies obliege dem Stadtrat.

OV Herr Neubert verliest den Antrag und bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag der CDU-Ratsfraktion.

Abstimmungsergebnis: 10 Enthaltungen

OV Herr Neubert verliest den Änderungsantrag.

OR Herr Herrmann führt aus, dass dies nicht notwendig wäre. Der Antrag scheint unschädlich zu sein, denn es dürfe weiterhin jeder sein Papier/Pappe/Kartonagen wegbringen.

OR Herr Gleisberg vermutet, dass Leute ihr Altpapier verwerten und die Stadt damit den Anspruch auf Verwertung erhebt.

Frau Billert ergänzt, das Hauptproblem seien die Kartons und Kartonagen, die dem ASR kein Geld bringen. Daher ist auch keine Rückvergütung mehr möglich.

OV Herr Neubert bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag Fraktionsgemeinschaft, DIE LINKE/Die PARTEI.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen 1 Enthaltung

OV Herr Neubert bittet um Abstimmung zum B-192/2021.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 5 Enthaltung 5

5.2.2 Neufassung der Satzung der Stadt Chemnitz über die Erhebung von Gebühren für die Abfallentsorgung (Abfallgebührensatzung) **Vorlage: B-193/2021 Einreicher: Dezernat 3/ASR**

OV Herr Neubert verliest den Änderungsantrag und bittet um Abstimmung zum Änderungsantrag der AfD Stadtratsfraktion Chemnitz

Abstimmungsergebnis: 2 Nein-Stimmen 8 Enthaltungen

OV Herr Neubert bittet um Abstimmung zu B-193/2021.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 2 Enthaltung 8

5.2.3 Prüfauftrag Ladeinfrastruktur an Radverkehrsanlagen
Vorlage: BA-058/2021 Einreicher: AfD Stadtratsfraktion Chemnitz

OV Herr Neubert führt in die Vorlage ein und erwähnt die Stellungnahme der Verwaltung.

OR Herr Herrmann bezieht sich auf die Stellungnahme der Verwaltung, die besagt, dass im Rahmen des Radverkehrskonzeptes bereits darüber beraten werde. Ein Einzelthema aus dem Konzept zu nehmen würde Ressourcen binden. Er würde es ablehnen. Wenn Bedarf vorhanden ist, wird es dort bearbeitet.

OR Herr Aurich fragt, ob die Stadt Chemnitz eine Prüfung der Ladeinfrastruktur hinsichtlich Elektro-PKW gemacht habe. Das halte er für sinnvoller.

OR Herr Herrmann antwortet, die Stadt möchte Konzepte machen und müsse erstmal planen. Bisher sei das aber nicht der Fall.
Es sei die Frage, wie oft man nachladen müsse, aufgrund der Strecken und der relativ geringen Verbräuche der Fahrräder. Die Untersuchung gehöre in die Radverkehrskonzeption. Wichtiger halte er die Prüfung für PKWs.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 2 Enthaltung 7

6 Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen

AZ 21/4126/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das vorliegende Bauvorhaben.

AZ 21/4416/3/BE

Der Ortschaftsrat hat keine Einwände gegen das vorliegende Bauvorhaben.

7 Informationen des Ortsvorstehers

OV Herr Neubert informiert über:

Volkstrauertag

Am Denkmal hat die jährliche Kranzniederlegung stattgefunden, bei dem auch Ortschaftsräte zugegen waren.

Druck Ortschaftsanzeiger

Die Kosten für den Druck des Ortschaftsanzeigers werden sich erhöhen. OV Herr Neubert schlägt vor, dass die Ortschaftsräte Grüna und Mittelbach mit den Heimatvereinen nach einer gemeinsamen Lösung suchen.

Präsentation Interventionsflächen

ORätin Frau Hilkmann hatte an dem Termin teilgenommen.

Die 16 Interventionsflächen wurden von den Ortschaftsräten und Bürgerplattformen vorgestellt, wobei es keine großen Neuerungen gab. Hier wurden Informationen mitgeteilt wie, aktueller Stand, Bürgerbeteiligung und konkrete Pläne. Die Projekte sind auf sehr unterschiedlichem Stand.

Zweck des Treffens war auch, den Ortschaften die Bürgerbeteiligung näherzubringen. Dies sei bei den Bürgerplattformen deutlicher gewesen.

Zur Auswertung der Informationen hat ORätin Frau Hilkmann ein Treffen der Arbeitsgruppe Kulturhauptstadt einberufen.

Glascontainer

ORätin Frau Hilkmann hatte einen Gesprächstermin mit einem Vertreter des ASR zum Thema Glascontainer (Standorte, Umfeld und Einwurfzeiten).

Zu den genannten Themen gab es Beschwerden von Anwohnern des Hexenbergs. Auch sollte im Ortsblatt erneut auf Anwohnerpflichten hingewiesen werden.

Der Vertreter des ASR möchte sich nun kümmern, ob die schallgedämmte Glascontainer aufgestellt werden können.

Sollte ein Bericht im Ortsblatt zu den Anwohnerpflichten (Reinigung, Winterdienst u.ä.) gewünscht werden, dann würde der Vertreter des ASR Material bereitstellen und redaktionell unterstützen.

Weiterhin wurde die illegale Müllentsorgung an den Containerstellplätzen angesprochen. Dies sei ein großes Problem.

Sinnvoll sei ein Ansprechpartner im Ortschaftsrat, der den Kontakt zum ASR halte und beispielsweise Müllablagerungen melde.

Unumgänglich nach einer Müllberäumung seien weitere Ablagerungen, aber man könne den Müll nicht liegen lassen.

OV Herr Neubert möchte in der nächsten Sitzung über den Ansprechpartner sprechen und bittet ORätin Frau Hilkmann einen Bericht für das Ortsblatt zu verfassen.

OR Herr Bernstein fragt zu welchen Zeiten sich die Anwohner durch Einwüfe in die Glascontainer gestört fühlten. Man könne eventuell die Einwurfzeiten erhöhen.

ORätin Frau Hilkmann antwortet, dass dies abends und an Wochenenden der Fall sei.

OR Herr Gleisberg sagt, der Unterschied zu schallgedämmten Containern sei enorm.

Das würde helfen.

ORätin Frau Hilkmann erklärt, dass der Anwohner dem zustimmt.

Der Artikel würde vermutlich im Januar erscheinen und bis dahin habe man vielleicht schon neue Informationen.

OR Herr Schönfeld berichtet, dass dies in seiner Wohngegend kein Problem sei.

Gesangsverein

Der Gesangsverein hat eine neue Chorleiterin.

Weihnachtsmarkt/Pyramide anschieben

Der Weihnachtsmarkt ist in diesem Jahr abgesagt.

Das Pyramide anschieben wird stattfinden. Hier hätten die Vereine einbezogen werden können. Die Kommunikation sei hier enttäuschend.

Heimatverein

Der Heimatverein feierte sein 20jähriges Bestehen, welches bereits im März stattfand.

Gespräch Oberbürgermeister

Das Gespräch mit dem Oberbürgermeister fand am 11.11.2021 in Röhrsdorf statt. Es fanden Ausführungen zum Status der Ortsvorsteher statt, Haushaltsplanung (Dringlichkeiten sollen die Ortschaftsräte festlegen), Übertragbarkeit von Haushaltsmitteln, Verfügungsfonds (Rechnung kann gestellt werden auch wenn Umsetzung erst im Folgejahr erfolgt), 25 Jahre Eingemeindung und Internetauftritt der Ortschaften. Hierzu findet eine Überarbeitung statt, da Veranstaltungstermine nur von der Pressestelle eingegeben werden können. Aktuell besteht eine Verlinkung zum Heimatverein.

Tanker Feuerwehr

Seit zwei Wochen hat Grüna kein Tankfahrzeug in der Feuerwehr. Der Oberbürgermeister möchte sich dem annehmen.

8 **Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

OR Herr Bernstein informiert, dass der Parkplatz am geplanten Neubau seiner Firma für zwei Tage gesperrt war, da Bodenproben genommen werden mussten. Im Dezember sollen Bäume gefällt werden. Aus aktueller Sicht könne der Parkplatz bis Februar genutzt werden. Im I. Quartal werden die Bauarbeiten beginnen, da die Baugenehmigung vorliegt.

OR Herr Bernstein dankt für die Unterstützung. Eine Abstimmung mit dem Ärztehaus habe auch stattgefunden.

OV Herr Neubert berichtet in dem Zusammenhang, dass in Chemnitz 37 Hausärzte fehlen.

Da die Ärzte in Mittelbach aus gesundheitlichen Gründen nicht praktizieren konnten, hatten die Hausärzte in Grüna seinen Urlaub unterbrochen, um die medizinische Versorgung in Grüna und Mittelbach sicherzustellen. Das sei nicht selbstverständlich und von unschätzbarem Wert. Den Medizinern gebührt der Dank der Bevölkerung und des Ortschaftsrates.

ORätin Frau Hilkmann fragt nach Neuigkeiten zum Spielplatz.

OV Herr Neubert hat keine neuen Informationen.

ORätin Frau Hilkmann sagt, der Hort plane am 08.04.2022 einen Arbeitseinsatz im Hortgelände, Schulgelände und Kindergarten. Daher könne man eine Gemeinschaftsaktion über den ASR organisieren. Auch im Ort könnten kleine Flächen gesäubert werden.

Die Hilfsmittel müssten am Donnerstag geliefert werden und am Montag abgeholt.

OV Herr Neubert möchte den Termin als Anlass zum Frühjahrsputz nehmen.

OR Herr Aurich schlägt vor den Termin im Ortschaftsanzeiger im Februar zu veröffentlichen.

ORätin Frau Hilkmann gibt zu bedenken, dass die Ausgaben im Januar und März erscheinen. Weiterhin sei unsicher, ob die Aktion stattfinden könne.

OV Herr Neubert möchte sich mit den Partnern beraten.

ORätin Frau Hilkmann schlägt vor, den Vereinsverteiler und Aushänge zu nutzen.

ORätin Frau Hilkmann fragt, wie oft die Internetseiten der Ortschaften aktualisiert werden.

Frau Billert antwortet, dass so oft aktualisiert werde, wie es den Ortschaften möglich sei. Es erfolge über die Pressestelle und gebe keine langen Wartezeiten.

OV Herr Neubert gibt bekannt, dass ORätin Frau Hilkmann aus persönlichen Gründen nicht mehr als Stellvertreterin tätig sein wird. Er dankt für die bisherige Arbeit und bittet darum die angefangenen Projekte zu beenden.

ORätin Frau Hilkmann wird die von ihr begonnenen Projekte zum Abschluss führen. Sie hätte sich mehr Zusammenarbeit gewünscht.

9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Grüna

Die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Grüna - öffentlich - unterzeichnen **OR Herr Aurich** und **OR Herr Gleisberg**.

25.11.2021 *Lutz Neubert*
Datum Lutz Neubert
Ortsvorsteher

25.11.2021 *R. Aurich*
Datum Richard Aurich
Mitglied
des Ortschaftsrates

25.11.21 *Stephan Gleisberg*
Datum Stephan Gleisberg
Mitglied
des Ortschaftsrates

25.11.21 *H. Dybeck*
Datum Heike Dybeck
Schriftführerin